



Timo und Gero Springer (v. li.) freuen sich auf interessante Gespräche mit Kunden und Interessenten auf der Ligna in Hannover

70 JAHRE SPRINGER

Hans Springer, der Großvater von Timo und Gero Springer, gründete 1952 mit fünf Mitarbeitern das Unternehmen in den Räumlichkeiten des ehemaligen Dominikanerklosters in Friesach in Kärnten und begann mit der Produktion von Maschinen für Sägewerke. Sein Sohn, Dr. Hans-Jörg Springer, übernahm das Unternehmen 1966 und erzielte die ersten Erfolge im Export, vor allem in Osteuropa. Die folgenden Jahre zeichneten sich durch kontinuierliches Wachstum durch Freude an der Innovation und unternehmerischen Mut aus.

Heute ist Springer auf allen Weltmärkten tätig und beschäftigt über 500 Mitarbeiter. Das Familienunternehmen wird in der dritten Generation von Timo und Gero Springer geleitet und plant, entwickelt und produziert Maschinen sowie moderne digitale Lösungen für die Holz verarbeitende Industrie. Vom Transportieren, Sortieren und Qualifizieren von Holz bis hin zur Automation werden alle Prozesse auf höchstem technologischem Niveau umgesetzt.

„Wir blicken auf der Ligna vor allem in die Zukunft. Wir haben noch viel vor und wollen die Messe und die vielen Kontakte vor Ort nutzen, um unsere Vision und unsere nachhaltigen technologischen Ideen und Lösungen zu präsentieren“, freuen sich Timo und Gero Springer unisono auf den wichtigsten globalen Branchentreff in Hannover.

Innovative Neuentwicklungen

In wenigen Tagen beginnt die Weltleitmesse Ligna, die von 15. bis 19. Mai in Hannover stattfindet. Die Springer Maschinenfabrik nimmt das 70-jährige Firmenjubiläum zum Anlass, in die Zukunft zu schauen, und präsentiert auf der Messe innovative Produktentwicklungen für Schnitt- und Rundholzlösungen.

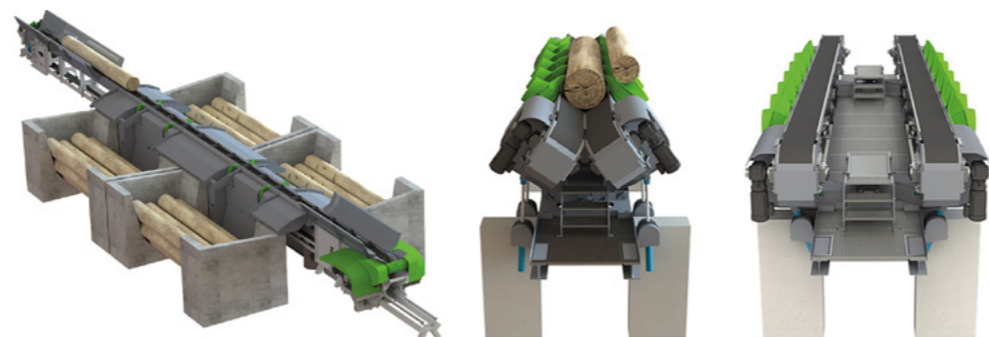
„Springer feiert heuer sein 70-jähriges Firmenjubiläum und wird dabei immer jünger“, meint Timo Springer, CEO der Springer Maschinenfabrik. „Wir feiern aber nicht nur ein Jubiläum, sondern konzentrieren uns, wie immer, auf Innovationen und neue Technologien mit dem Blick nach vorn. Mit unserem E-Loader, den wir auf der Ligna live und als Prototyp in voller Größe präsentieren, setzen wir wieder einen technologischen Maßstab bei Zuteilerlösungen in der Schnittholzsortierung, ebenso wie mit dem V-Belt und V-Sorter beim Transportieren und Sortieren von Rundholz.“

Innovative Zuteilerlösung

Der E-Loader wird zum Separieren von Schnittholz eingesetzt. Er verfügt über eine Reihe von technischen Vorzügen: Seine variable und individuell steuerbare Zuteilnase

ermöglicht es, ein sehr großes Dimensionsspektrum abzudecken. Damit kann er Brettstärken von 12 bis 120mm ohne Einschränkungen bei der Brettbreite verarbeiten und zeichnet sich durch seine hohe Verfügbar-

keit und Leistungsstärke aus. Die Maschine lässt sich an die jeweilige Brettstärke anpassen. Eine Brettmessung vor dem Zuteiler ermittelt die jeweilige Brettstärke, die untere Zuteilnase hebt oder senkt sich dementspre-



V-Sorter, die Springer-Neuentwicklung für energieeffiziente Rundholzsortierung (li.), und V-Belt, die effiziente Lösung für den Rundholztransport – für beide Lösungen wurde das Patent erteilt

chend. So wird der Klemmvorgang bei jeder Holzstärke synchronisiert, um die Prozesssicherheit zu erhöhen. Zusätzlich zeichnen den E-Loader die besonders einfache Handhabung und Wartungsfreundlichkeit aus. Interessierte Messebesucher können den E-Loader in voller Dimension am Messestand von Springer erleben. Neben dem E-Loader werden auf der Ligna noch weitere Springer-Lösungen im Bereich Rundholz in Form von 3D-Exponaten zu sehen sein: der V-Sorter und der V-Belt.

„Wir stellen unsere Maschinen mit größter Sorgfalt und Präzision her. Im Mittelpunkt stehen die Anforderungen unserer Kunden. Mit dem E-Loader haben wir ein Produkt im Portfolio, das basierend auf unserem langjährigen Know-how bei der Schnittware und im Dialog mit den Kunden und ihren Bedürfnissen, in einem einjährigen intensiven Entwicklungsprozess entstanden ist. Und mit dem V-Sorter und V-Belt erweitern wir unsere Produktpalette im Rundholzbereich“, erklärt Timo Springer stolz.

Neue Rundholzlösungen für Transport und Sortierung

Der V-Belt ermöglicht die Übernahme und den Transport von Rundholz in Längsrichtung. Das Förderband besteht aus zwei separaten Hälften, die mittels Hydraulikzylindern gehoben und gesenkt werden können und somit eine einfache Wartung und Zugänglichkeit der Wartungspunkte ermöglichen.

- Die Vorteile des V-Belt:
- fixe Begehung für die Wartung
 - schnelle Zentrierung des eingeworfenen Stammes
 - keine Ölschmierstellen, keine offenen Schmierstellen
 - ruhigerer Lauf gegenüber V-Rollgang
 - gute Schmutzentsorgung durch offene Bauweise
 - Schutz der gesamten Antriebstechnik vor Verschmutzung

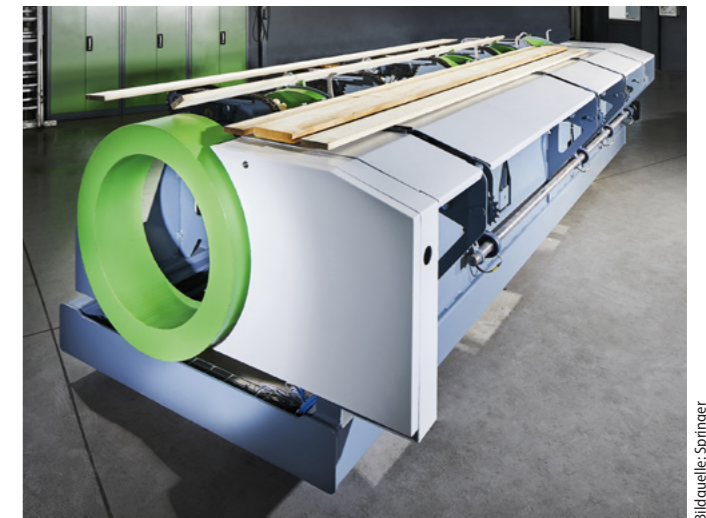
Der V-Sorter dient dem Transport und der Sortierung von Rundholz in Sortierboxen auf dem Rundholzplatz. Er bietet zahlreiche Vorteile, wie etwa den Wegfall der Verlustschmierung über die gesamte Länge des Spitzenzuges sowie einen deutlich geringeren Energieverbrauch durch die Reduzierung der Reibung. Zudem ergibt sich eine

Effiziente Lagerung

Das Holzverarbeitungsunternehmen Maderas Besteiro, Lugo/ES, ist auf die Produktion von Brettern, Bodenbelägen und Türen bis hin zu Küchen, Fassadenverkleidungen und Holzkonstruktionen für energieeffiziente Häuser spezialisiert. Um im Lagerbereich eine entsprechende Effizienz zu realisieren und Lagerkapazitäten zu ergänzen, erweiterte das spanische Unternehmen ein vorhandenes Lagerhaus.

Ohra Regalanlagen, Kerpen/DE, installierte verschiedene Regalsysteme: Dazu gehören Kragarmregale, deren 1300mm langen Arme jeweils 750kg Traglast haben. Die oberste Lagerebene liegt auf 5m. Hier werden vor allem Platten gelagert, die einen hohen Umsatz haben und entsprechend schnell ausgelagert werden müssen. Da auch eine Vielzahl an unterschiedlichen HPL-Platten untergebracht werden musste, kommt auch ein Palettenregal zum Einsatz: Bei einer Länge von 10m und einer Höhe von 6m verfügt es über 15 Ebenen. So entsteht eine Vielzahl an Fächern, was eine artikelreine Lagerung pro Regalfach und damit einen schnellen Zugriff auf die Ware ermöglicht.

Mit der neuen Regalanlage konnte Maderas Besteiro seine Logistik- und Produktionsprozesse erheblich beschleunigen, erläutert Raúl Serna, der als Ohra-Vertriebsbeauftragter das Projekt betreute: „Die Umschlag- und Lagerzeiten wurden verkürzt, Schäden reduziert und die Kommissionierung wurde erheblich verbessert.“ Im Vergleich zur ursprünglichen Bodenlagerung und zu veralteten Regalen konnten die Lagerkapazitäten um 20% auf gleicher Fläche erhöht



Die Springer-Neuentwicklung E-Loader kann Brettstärken von 12 bis 120mm verarbeiten und zeichnet sich durch hohe Leistungsfähigkeit aus

integrierte Entsorgung mit Abtransport des Schmutzes aus dem Innenraum.

- Die Vorteile des V-Sorter:
- Entfall einer Bettbahnschmierung über die gesamte Länge des Spitzenzuges
 - geringerer Energieverbrauch durch reduzierte Antriebsleistung
 - integrierte Entsorgung mit Abtransport des Schmutzes aus dem Innenraum

SPRINGER | Halle 25 Stand F26 | LIGNA 15.-19. Mai 2023



Ohra installierte bei Maderas Besteiro mehrere Paletten- und Kragarmregale